

TELEFUNKEN

Echomixer



Dieses Mischpult wurde in den 60er Jahre von TELEFUNKEN speziell zum Aufbau eines kleinen Heimstudios für die Freunde der ‚Magnetophon-Technik‘ gefertigt. Für die einzelnen Verstärkerstufen werden schon moderne Halbleiterbauelemente verwendet.

Mit dem Echomixer können drei Eingangssignale von verschiedenen Tonquellen wie Mikrofone, Plattenspieler, Tonbandgeräten oder Rundfunkgeräten gemischt und auf Band aufgenommen werden. Der Mixer verfügt auch über ein integriertes Hammond-Feder-Nachhallsystem womit ein damals beliebter Klangeffekt erzeugt werden konnte.

Die Gerätebezeichnung ‚echo‘(mixer) ist an sich nicht korrekt, da ja mit diesem Gerät kein Echo erzeugt werden kann.

Das Gerät ist sehr empfindlich. Schon bei geringsten Erschütterungen ist das ‚Donnern‘ der Hallfedern hörbar, da hinter dem Hallwiedergabeverstärker kein Regler vorhanden ist und somit auch ohne ein zu verhallenden Signals immer mit voller Verstärkung arbeitet..

Technische Daten

| | |
|---|---|
| Betriebsspannung: | 220 V~ |
| Transistoren: | 4 x OC 603, OC604, AC 106 (AC 122) |
| Technische Anordnung: | 3 Eingangsverstärker, Ausgangsverstärker Federnachhallaggregat mit Nachhallverstärker |
| Eingänge: | 3 Kanäle |
| Kanal A(ohne Nachhall) : | Mikrofon: 5 ... 15 mV oder Radio: 25 ... 80 mV |
| Kanal B (mit Nachhall und Pegel-Vorregler) | Mikrofon: 5 ... 15 mV oder Radio: 25 ... 250 mV oder TB / TA: 75 mV ... 750 mV |
| Kanal C (mit Nachhall und Pegel-Vorregler): | wie Kanal 2 |
| Nachhall: | getrennt regelbar für Kanal B und Kanal C |
| Nachhalldauer: | max. 2 sec. |
| Ausgang: | 150 mV ... 750 mV |
| Regelmöglichkeiten: | Je 1 Schieberegler für Lautstärke Kanal A ... C Je 1 Scheibenregler für Vorpegeleinstellung Kanal B + C Je 1 Schieberegler für Nachhall Kanal B + C |
| Abmessungen: | 440 x 75 x 120 mm |
| Gewicht: | ca. 3 kg |
| Erscheinungsjahr: | um 1962 |